

Medizin am Mittwoch: Therapie von Wirbelsäulenerkrankungen
Informationsveranstaltung an der Rems-Murr-Klinik Schorndorf am 24. November /
Begrenzte Besucherzahl und 2G-Regel: vorherige Anmeldung per Telefon oder online
erforderlich

Schorndorf. Nahezu ausnahmslos jeder Mensch kennt sie: Rückenschmerzen. Sie zählen zu den häufigsten Gründen für einen Arztbesuch. Doch kein Rückenschmerz gleicht dem anderen. Daher müssen die Beschwerden individuell analysiert werden, um die richtige der vielen möglichen Ursachen zu identifizieren. Das von der Deutschen Wirbelsäulen Gesellschaft zertifizierte Wirbelsäulenzentrum in Winnenden ist genau darauf ausgelegt. Für alle Beschwerden im Rücken kann dort die passende Lösung gefunden werden.

Im Rahmen der Reihe „Medizin am Mittwoch“ halten die Leitenden Oberärzte in der Unfallchirurgie und Orthopädie Dr. Frank Matthias Balz und Dr. Jose Miguel Mellado Castellero einen Vortrag zum Thema „Therapie von Wirbelsäulenerkrankungen“. Sie erläutern die häufigsten Beschwerden im Wirbelsäulenbereich sowie die individuell an den Patienten angepasste Identifizierung von Rückenproblemen und stellen die Behandlungsoptionen an den Rems-Murr-Kliniken vor. Die beiden Experten berichten dabei aus ihrer jahrzehntelangen Erfahrung im Gebiet der Rückenschmerz-Therapie. Im Anschluss an den Vortrag gibt es die Möglichkeit in offener Runde Fragen zu stellen.

Die Veranstaltung findet am 24. November um 17 Uhr im Gesundheitszentrum Schorndorf statt. Für alle Besucher gilt die 2G-Regel (geimpft, genesen). Bitte melden Sie sich unter anmeldung@rems-murr-kliniken.de oder 07195 591-52004 mit der Angabe von Datum und Ort des Vortrages an, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe finden sich im Internet auf www.rems-murr-kliniken.de. Einen Blick hinter die Kulissen der Rems-Murr-Kliniken bietet unser [YouTube-Kanal](#).

